



Ausbildungszufriedenheit in der generalis- tischen Pflegeausbildung im Kohortenvergleich

Ergebnisse aus drei Befragungswellen einer bundesweiten Auszubildendenbefragung

Daniel Großmann, Marlene Benkert, Bernd Reuschenbach
Katholische Stiftungshochschule München

BIBB-Forschungskongress „Resilienz in der Pflege“ | Bonn, 8. Mai 2026



Katholische
Stiftungshochschule
München
University of Applied Sciences

HOCHSCHULE
ESSLINGEN

Gliederung

1. Forschungsprojekt BENP mit Panelbefragung Auszubildende
2. Vorgehen & Stichprobe
3. Ausbildungszufriedenheit im Kohortenvergleich
4. Handlungsbedarfe aus Auszubildendensicht
5. Fazit

1 Forschungsprojekt BENP

Begleitforschung des Veränderungsprozesses zur Einführung der Neuen Pflegeausbildungen

- Beauftragt vom Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)
- Gesetzlicher Auftrag zur Begleitforschung nach § 58 PflBG

Ausrichtung & Methodik: bundesweit, Mixed-Methods-Design

- Qualitative Methoden: Interviews, Fokusgruppen, Delphi-Methode, Literatur-Reviews
- Quantitative Methoden: Panel-Befragungen, Experience Sampling Methode (ESM)
- Zielgruppen: Auszubildende, Studierende, Lehrende, Leitungs- und Pflegefachpersonen

Bisher zwei Projektphasen: **BENP-I (2021-2024)** **BENP-II (2024-2028)**

Umsetzung durch Forschungskonsortium:



- Dr. Markus Wochnik
- Dr. Antje Krause-Zenß
- Julia Müller



- Prof. Dr. habil. Karin Reiber
- Jan Braun
- Dr. Elena Tsarouha



Katholische
Stiftungshochschule
München
University of Applied Sciences

- Bernd Reuschenbach
- Marlene Benkert, Daria Olden
- Daniel Großmann

1 Forschungsprojekt BENP: Zentrale Forschungsfragen



- ▶ Wie wird die neue Ausbildung und das neue primärqualifizierende Pflegestudium von den ausbildenden Einrichtungen, Pflegeschulen und Hochschulen umgesetzt?
- ▶ Was sind Erfolgsfaktoren und Hindernisse in diesem Veränderungsprozess?
- ▶ **Welche Erfahrungen machen die Auszubildenden und Studierenden mit dem neuen Ausbildungs-/Studienangebot? → Panelbefragungen Ausbildung & Studium**
- ▶ Welche Erfahrungen machen generalistisch ausgebildete Pflegefachpersonen im Berufseinstieg und Beruf?

1 Panelbefragungen Ausbildung: Erhebungswellen & Kohorten

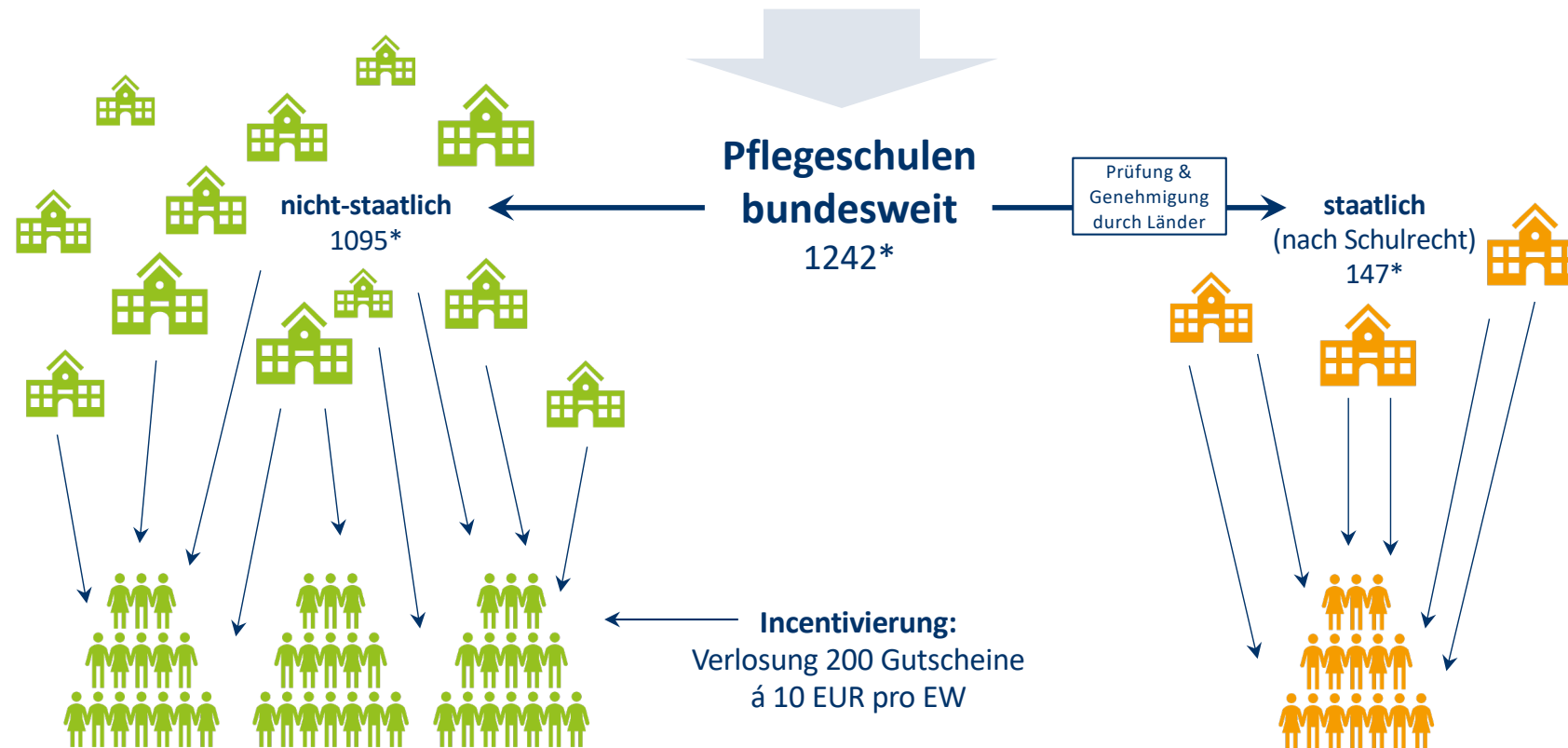
► Panelbefragung:

- Registrierte Personen werden in und nach der Ausbildung mehrmals befragt
- Daten können im Querschnitt und Längsschnitt analysiert werden (Pseudonymisierung)

Ausbildungs- kohorten	Erhebungswellen BENP I			Erhebungswellen BENP II			
	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Start 2020	Ausbildung T1	Ausbildung T2	Ausbildung T3	–	Verbleib T4	Verbleib T5	Verbleib T6
Start 2021	–	–	–	Ausbildung T3	Verbleib T4	Verbleib T5	Verbleib T6
Start 2022	–	–	–	Ausbildung T2	Ausbildung T3	Verbleib T4	Verbleib T5
Start 2023	–	–	–	Ausbildung T1	Ausbildung T2	Ausbildung T3	Verbleib T4
Start 2024	–	–	–	–	Ausbildung T1	Ausbildung T2	Ausbildung T3
Start 2025	–	–	–	–	–	Ausbildung T1	Ausbildung T2
Start 2026	–	–	–	–	–	–	Ausbildung T1

Befragungszeitpunkte/-Schwerpunkte: 1. Ausbildungsjahr (T1) | 2. Ausbildungsjahr (T2) | 3. Ausbildungsjahr (T3) | Berufseinstieg (T4) | Verbleib (T5, T6)

1 Panelbefragungen Ausbildung: Rekrutierung

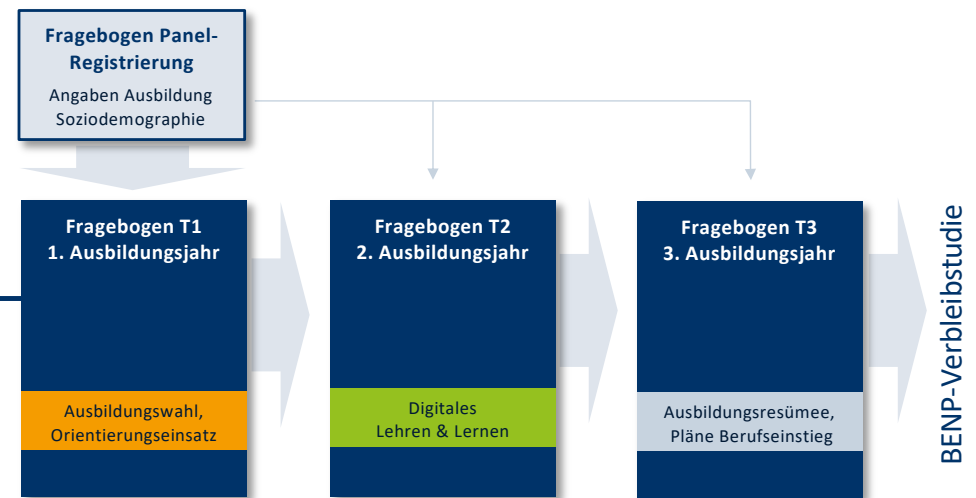


* BENP-Schulverzeichnis, Stand 2025

1 Panelbefragungen Ausbildung: Themen & Instrumente

- ▶ Berufliche Einmündung, Pläne, Perspektiven & Berufsidentität
- ▶ Lernen an der Pflegeschule
- ▶ Lernen und Arbeitsbedingungen an den Praxisorten
- ▶ Belastungserleben
- ▶ Prüfungen
- ▶ Gesamtbewertung der Pflegeausbildung
- ▶ Abbruch der Pflegeausbildung

- Drei ausbildungsphasenspezifische Fragebögen (T1-T3)
- Items identisch bis auf jeweils ein Schwerpunktthema
- Online-Befragung: Pseudonymisierte Links per E-Mail
- Ausfüllzeit jeweils 15 – 20 Minuten



2 Vorgehen

- ▶ Fokus: **Ausbildungszufriedenheit**
- ▶ **Schritt 1:** Betrachtung von sechs Merkmalen im Kohortenvergleich
 - Datengrundlage: Kohorten mit Ausbildungsstart 2020, 2021, 2022
 - Resümee-Perspektive: **Fokus auf Auszubildende im 3. Ausbildungsjahr** (Fragebogen T3)
 - Methodik: Deskriptive Datenanalyse
 - Merkmale: Schulische Ausbildung | Praktische Ausbildung | Wiederwahl Ausbildung/Beruf, Praxisanleitung | Teamintegration | Gesamtresümee Ausbildung
- ▶ **Schritt 2:** Betrachtung von Verbesserungsbedarfen aus Auszubildendensicht
 - Datengrundlage: Erhebungswelle 2024; alle Ausbildungsjahre
 - Methodik: Inhaltsanalyse von Freitextantworten
 - Merkmale: Verbesserungsbedarfe am Lernort Schule und am Lernort Praxis

2 Stichproben: BENP Panelbefragungen Auszubildende 2023 - 2025



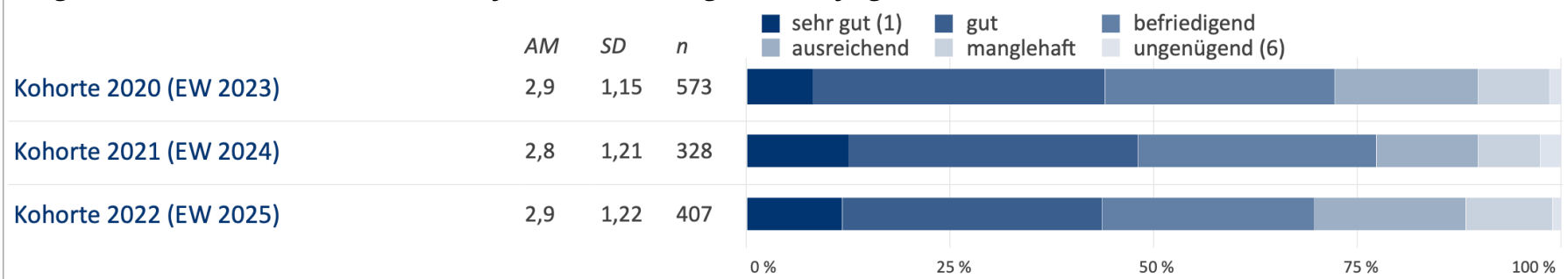
► Erhebungen erfolgten jeweils von Juni – November

	Erhebung 2023 Kohorte 2020 3. Ausbildungsjahr	Erhebung 2024 Kohorte 2021 3. Ausbildungsjahr	Erhebung 2025 Kohorte 2022 3. Ausbildungsjahr	Erhebung 2024 Gesamtstichprobe
Fallzahl (gültige Fälle)	<i>n</i> = 712	<i>n</i> = 376	<i>n</i> = 444	<i>n</i> = 2.514
Anteil männlich weiblich	18,1 % 81,7 %	21,2 % 78,8 %	18 % 82 %	19,1 % 80,9 %
Alter in Jahren (Arith. M.)	27,3 (<i>SD</i> = 9,1)	25,6 (<i>SD</i> = 7,7)	26,4 (<i>SD</i> = 8,7)	24,8 (<i>SD</i> = 8,3)
Pflegeschulen Bundesländer	263 16	149 16	in Ausw. 16	348 16
Migrationserfahrung	14,5 %	15,1 %	14,7 %	20,4 %
<i>Vertiefungsbereiche:</i>				
Stationäre Akutpflege	58,6 %	54,7 %	53,3 %	51,6 %
Pädiatrische Versorgung	9,1 %	6,7 %	13,8 %	11,5 %
Psychiatrische Versorgung	3 %	7,2 %	3,4 %	5,2 %
Stationäre Langzeitpflege	19,7 %	22,3 %	23,5 %	22,5 %
Ambulante Pflege, SP Altenpflege	5,3 %	4 %	3,4 %	4,8 %
Ambulante Pflege ohne SP	4,3 %	5,1 %	2,5 %	3,9 %

3 Kohortenvergleich Ausbildungszufriedenheit: Lernort Schule

- ▶ Bewertung der schulischen Ausbildung über alle Kohorten im Schnitt nur befriedigend
- ▶ Leichte Verbesserungen in EW-2024 setzten sich in EW-2025 nicht fort

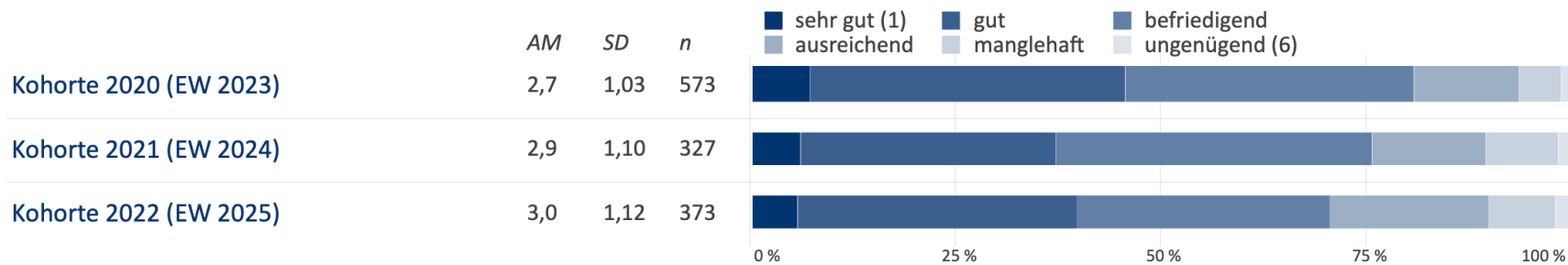
Vergeben Sie nun bitte noch eine Note für die Ausbildung in Ihrer Pflegeschule.



3 Kohortenvergleich Ausbildungszufriedenheit: Lernort Praxis

- ▶ Praxisausbildung erhält im Schnitt nur befriedigende Bewertungen
- ▶ Über die drei Kohorten ist ein deutlicher Rückgang der Zufriedenheit sichtbar

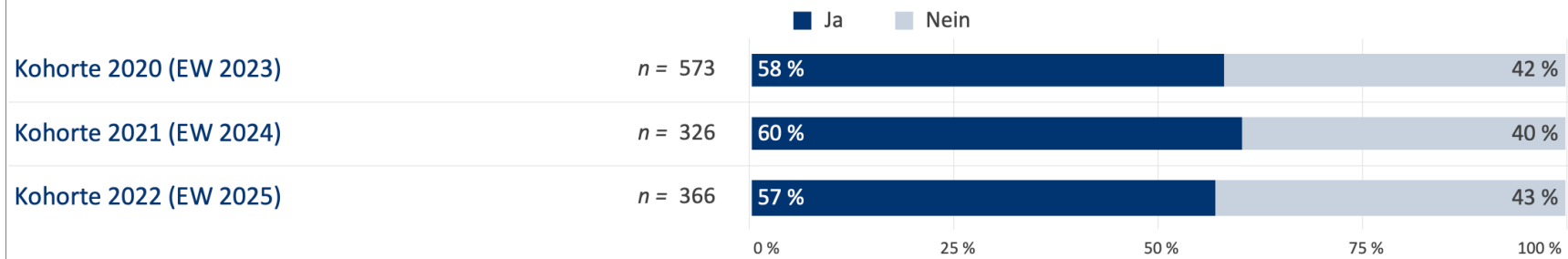
Vergeben Sie nun bitte noch eine Note für die Ausbildung in den Ausbildungseinrichtungen (Praxiseinsätze).



3 Kohortenvergleich Ausbildungszufriedenheit: Wiederwahl Ausbildungsbetrieb

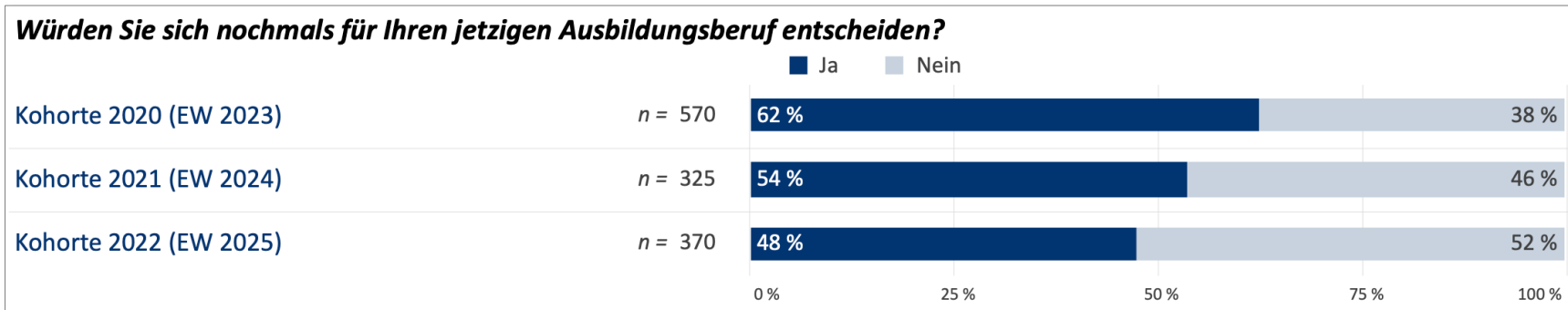
- ▶ Weniger als zwei Drittel würden mit den Erfahrungen aus drei Ausbildungsjahren ihren Ausbildungsbetrieb nochmals wählen
- ▶ Die Anteile zeigen sich über die Kohorten annähernd stabil; zuletzt mit rückläufiger Tendenz

Würden Sie sich nochmals für Ihren jetzigen Ausbildungsbetrieb entscheiden?



3 Kohortenvergleich Ausbildungszufriedenheit: Wiederwahl Beruf

- ▶ Eine erneute Wahl des Pflegeberufs gaben in der PflBG-Startkohorte (2020) noch fast zwei Drittel der Befragten an
- ▶ Seitdem ist die Wiederwahlbereitschaft deutlich zurückgegangen
 - In EW-2025 erstmals unter 50 %



3 Kohortenvergleich Ausbildungszufriedenheit: Praxisanleitungen

Haben

- ▶ Anzahl (und Dauer) von Praxisanleitungen nahm über die drei EW leicht zu; damit auch der Anteil mit erreichtem 10 % Ziel

Soll

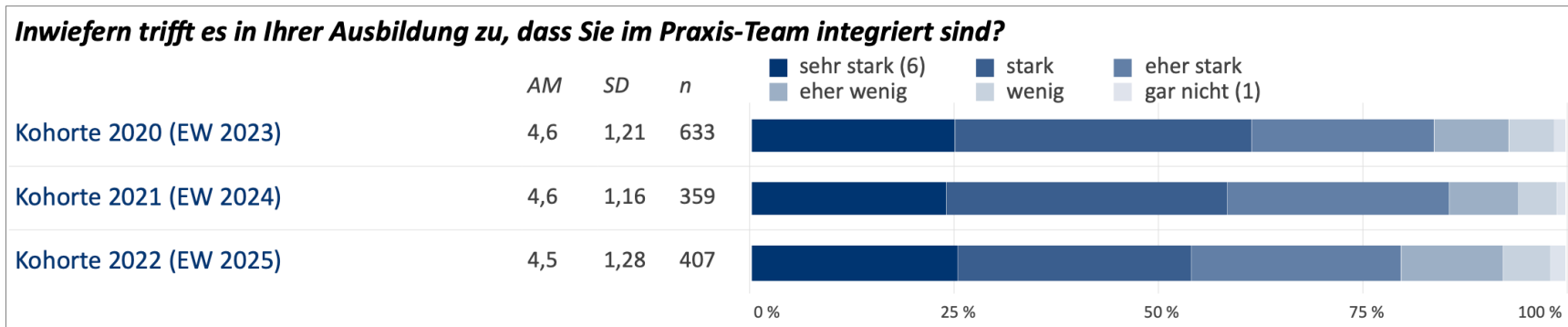
- ▶ Anzahl PA ist weiter unzureichend
- ▶ Weiterhin kurze Dauer der jeweiligen PA:
 - jede Fünfte PA ≤ 1 Stunde (EW 2025)

Wie häufig hatten Sie in den letzten 12 Monaten eine Praxisanleitung?

	Kohorte 2020 (EW 2023) n = 565 Median: 8 AM: 12,3 s = 13,85	Kohorte 2021 (EW 2024) n = 322 Median: 9 AM: 14 s = 16,97	Kohorte 2022 (EW 2025) n = 349 Median: 10 AM: 13,6 s = 18,59
keine Praxisanleitung	2,8 %	2,2 %	1,7 %
1 – 6 Praxisanleitungen	39,5 %	37,9 %	35,8 %
7 – 12 Praxisanleitungen	26,5 %	27 %	27,2 %
13 – 24 Praxisanleitungen	20 %	18,3 %	21,8 %
25 – 36 Praxisanleitungen	6,4 %	6,5 %	8,3 %
37 – 48 Praxisanleitungen	1,1 %	3,4 %	2,6 %
mehr als 48 Praxisanleitungen	3,7 %	4,7 %	2,6 %
Anteil, der 10 % Ziel erreicht hat (Hochrechnung aus Anzahl & mittlerer Dauer der PA)	19 %	21 %	24 %

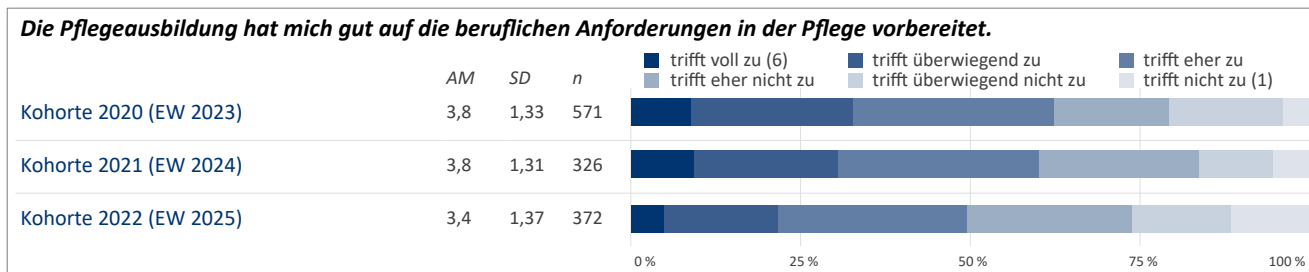
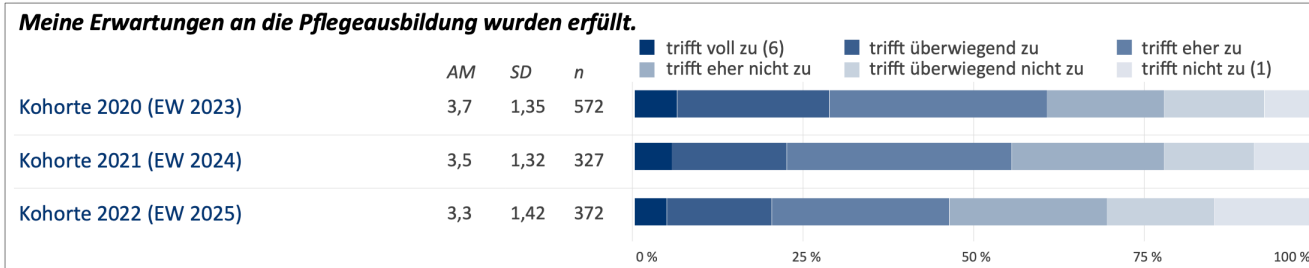
3 Kohortenvergleich Ausbildungszufriedenheit: Teamintegration

- ▶ Integration in den Praxisteams häufig positiv, zeigt vielerorts aber Verbesserungsbedarfe auf
 - Integration der Auszubildenden als Mitarbeitende, aber zu wenig als Lernende
- ▶ Im Kohortenvergleich stieg der Anteil mit Teamintegrationsproblemen nach zwischenzeitlichem Rückgang in EW-2024 zuletzt sichtbar an



3 Kohortenvergleich Ausbildungszufriedenheit: Gesamtresümee Ausbildung

- ▶ Erwartungen an die Pflegeausbildung werden häufig und zunehmend nicht erfüllt
- ▶ Ausbildung bereitet aus Befragtersicht zunehmend weniger auf berufliche Anforderungen vor



3 Kohortenvergleich Ausbildungszufriedenheit: Zusammenfassung

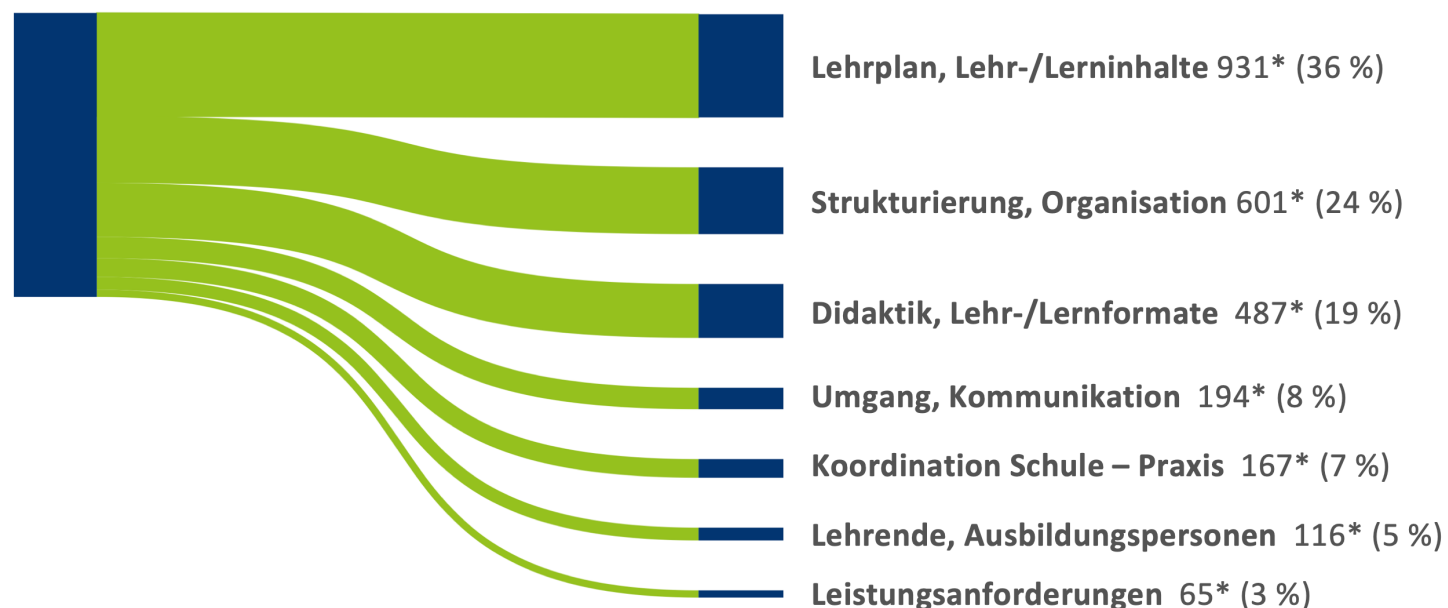


- ▶ Ausbildungszufriedenheit nimmt im Vergleich der drei Kohorten ab
- ▶ Betroffen ist die schulische Ausbildung, insbesondere aber die praktische Ausbildung
- ▶ Unzufriedenheit wird illustriert durch rückläufige Berufswiederwahlbereitschaft
 - Risikofaktor für Einstieg & Verbleib im Pflegeberuf
- ▶ Trotz leichter Zunahme erreichen Praxisanleitungen weiterhin nicht den erforderlichen Umfang
- ▶ Teamintegration ist stärker an Mitarbeit als an Lernen gebunden

4 Verbesserungsbedarfe aus Auszubildendensicht: Lernort Schule

Welche Aspekte sollten Ihrer Meinung nach an der Pflegeschule verbessert werden?

Kategorisierte Freitextangaben | n = 1.407

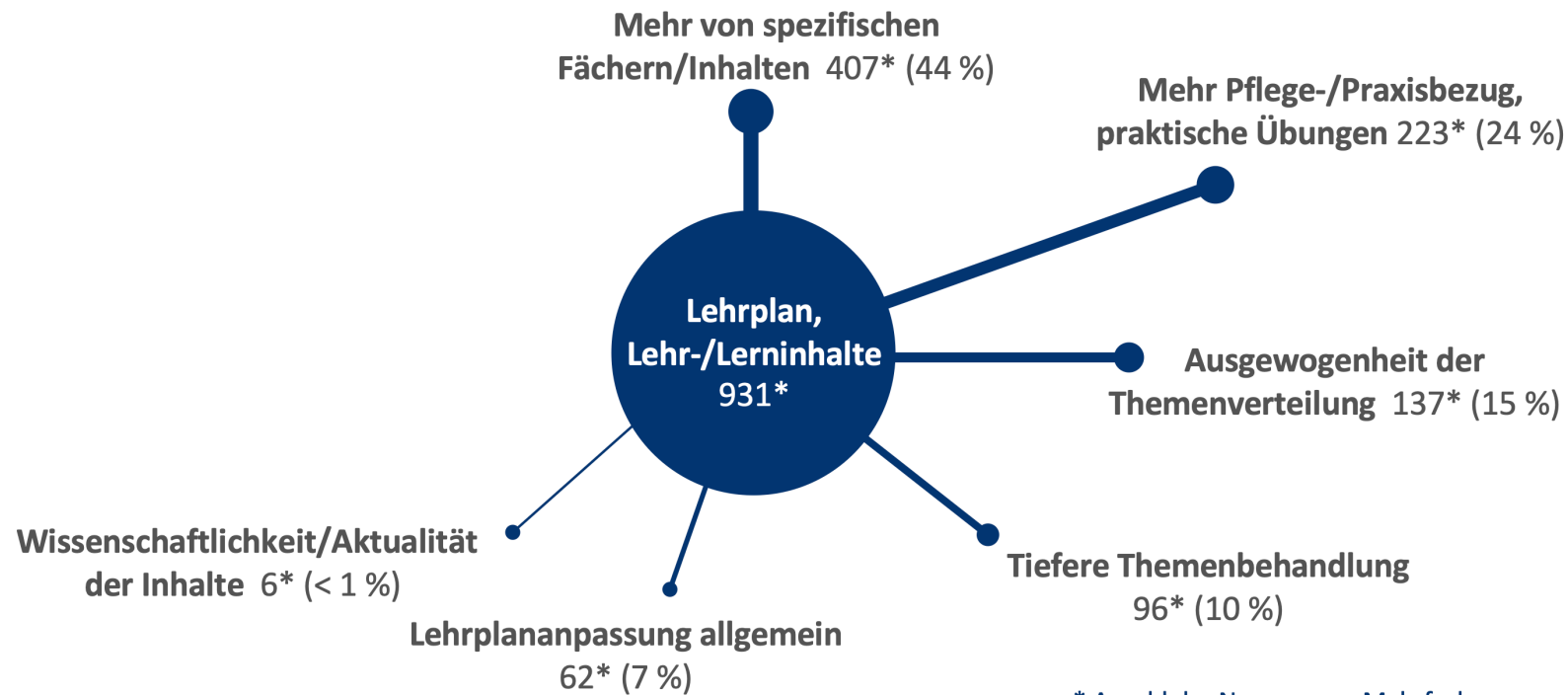


* Anzahl der Nennungen, 2.561 Nennungen gesamt
Mehrfachnennung möglich

4 Verbesserungsbedarfe aus Auszubildendensicht: Lernort Schule

Welche Aspekte sollten Ihrer Meinung nach an der Pflegeschule verbessert werden?

Kategorisierte Freitextangaben | n = 1.407

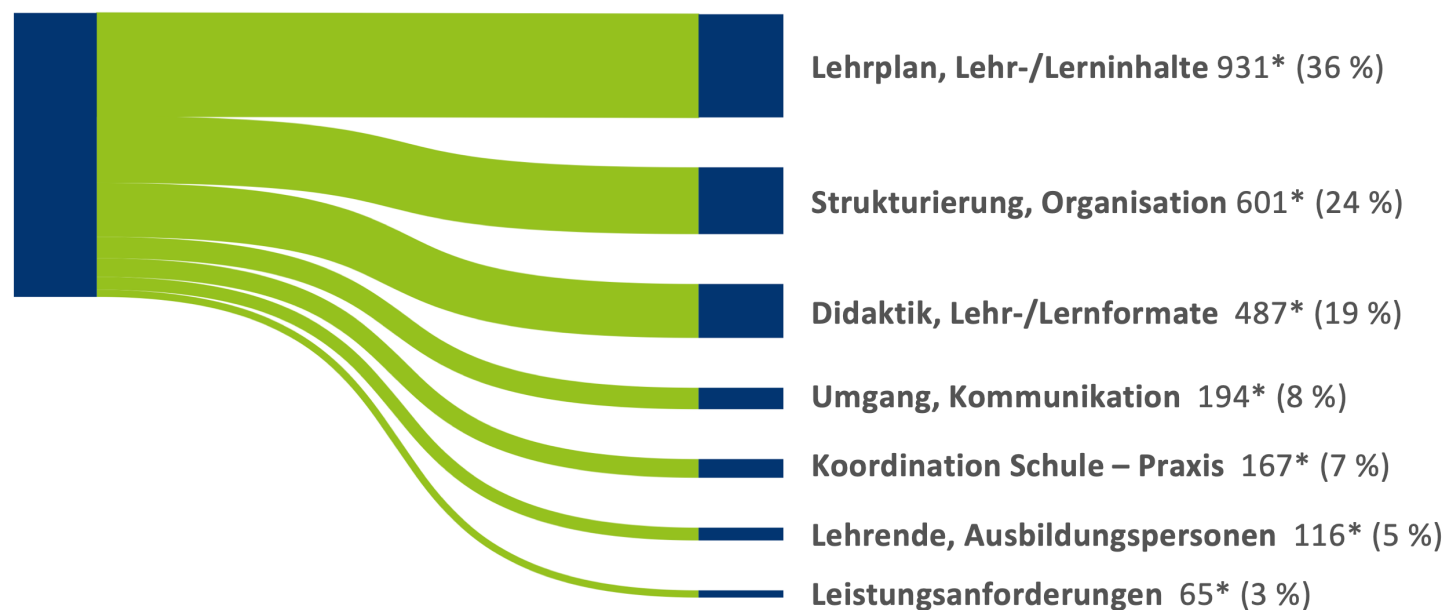


* Anzahl der Nennungen, Mehrfachnennung möglich

4 Verbesserungsbedarfe aus Auszubildendensicht: Lernort Schule

Welche Aspekte sollten Ihrer Meinung nach an der Pflegeschule verbessert werden?

Kategorisierte Freitextangaben | n = 1.407

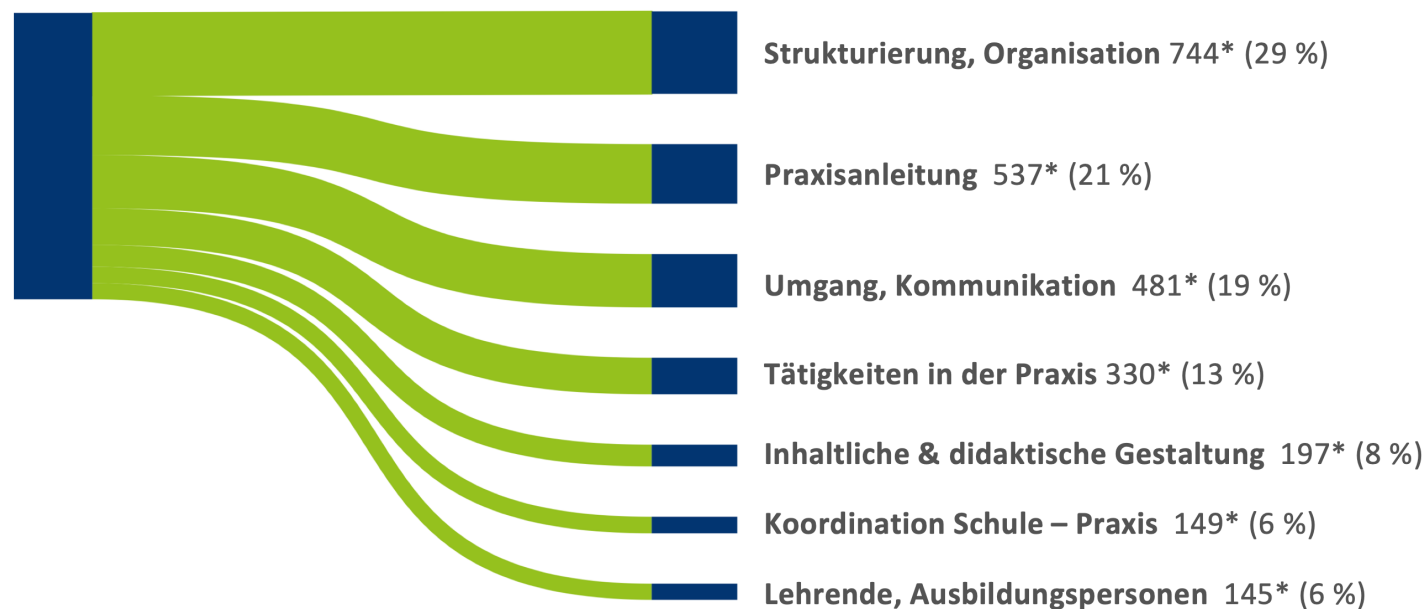


* Anzahl der Nennungen, 2.561 Nennungen gesamt
Mehrfachnennung möglich

4 Verbesserungsbedarfe aus Auszubildendensicht: Lernort Praxis

Welche Aspekte sollten Ihrer Meinung nach in den Praxiseinsätzen verbessert werden?

Kategorisierte Freitextangaben | n = 1.430

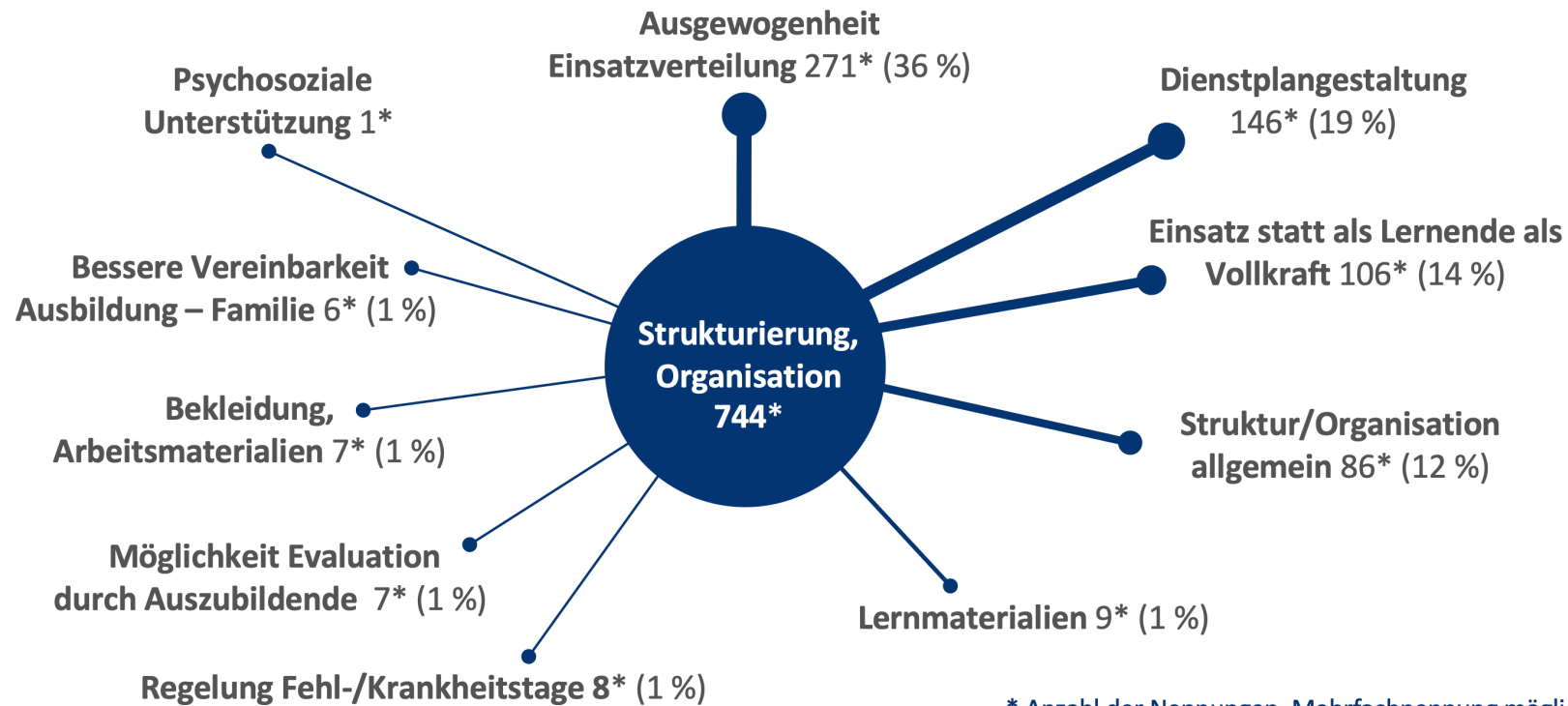


* Anzahl der Nennungen, 2.583 Nennungen gesamt
Mehrfachnennung möglich

4 Verbesserungsbedarfe aus Auszubildendensicht: Lernort Praxis

Welche Aspekte sollten Ihrer Meinung nach in den Praxiseinsätzen verbessert werden?

Kategorisierte Freitextangaben | n = 1.430

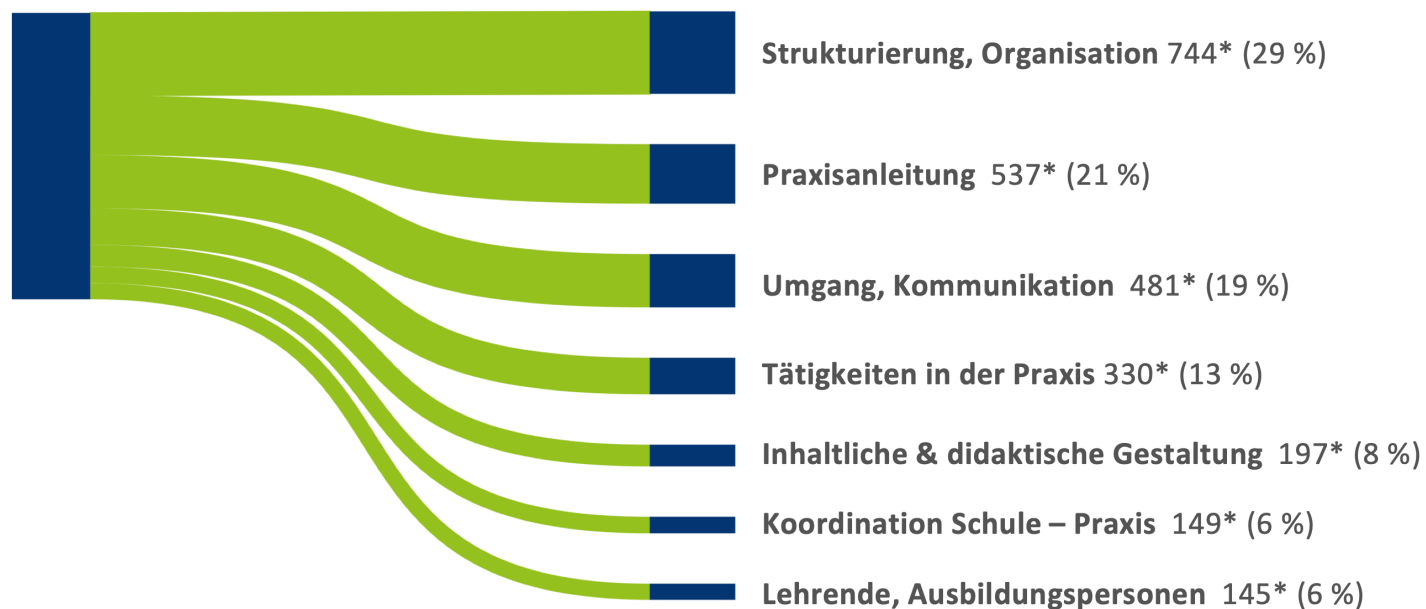


* Anzahl der Nennungen, Mehrfachnennung möglich

4 Verbesserungsbedarfe aus Auszubildendensicht: Lernort Praxis

Welche Aspekte sollten Ihrer Meinung nach in den Praxiseinsätzen verbessert werden?

Kategorisierte Freitextangaben | n = 1.430



* Anzahl der Nennungen, 2.583 Nennungen gesamt
Mehrfachnennung möglich

4 Verbesserungsbedarfe aus Auszubildendensicht: Zusammenfassung



▶ Lernort Pflegeschule

- Inhaltliche Systematisierung und Abstimmung des Curriculums
- Theorie-Praxis-Verzahnung
 - Kommunikation & Abstimmung mit Praxis; Praxisbegleitung
- Unterstützungsangebote

▶ Lernort Praxis

- Struktur, Planung und Abstimmung der Praxiseinsätze
- Mehr und längere Praxisanleitungen
- Raum für informelles Lernen
- Wertschätzung von Auszubildenden; Integration als Lernende

5 Fazit

- ▶ Abnehmende Ausbildungszufriedenheit gefährdet Einstieg & Verbleib im Pflegeberuf
- ▶ Zentrale Handlungsbereiche sind:
 - Mehr und längere Praxisanleitungen
 - Rahmenbedingungen und Weiterbildung für Praxisanleiter/-innen verbessern
 - Wertschätzung; Lernen & Lernende als Teil der Teamkultur etablieren
 - Stärkere Verzahnung von Theorie & Praxis
 - Systematisierung des schulischen Curriculums
- ▶ Varianz der Ergebnisse zeigt, dass gute Ausbildung auch unter den bestehenden Berufsfeldbedingungen möglich ist
 - Identifikation von Best-Practices

Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb)

- Dr. Markus Wochnik
- Dr. Antje Krause-Zenß
- Julia Müller

Hochschule Esslingen

- Prof. Dr. habil. Karin Reiber
- Dr. Elena Tsarouha
- Jan Braun

Katholische Stiftungshochschule München

- Prof. Dr. Bernd Reuschenbach
- Daniel Großmann
- Marlene Benkert
- Daria Olden

pflgeberufe@ksh-m.de

<https://www.bibb.de/pflege-benp2>



Katholische
Stiftungshochschule
München
University of Applied Sciences

HOCHSCHULE
ESSLINGEN

Barnes, H., Faraz Covelli, A. & Rubright, J. D. (2021). Development of the novice nurse practitioner role transition scale: An exploratory factor analysis. *Journal of the American Association of Nurse Practitioners*, 34(1), 79–88. <https://doi.org/10.1097/JXX.0000000000000566>

BGW – Berufsgenossenschaft Gesundheits- und Wohlfahrtspflege (2024). BGW Betriebsbarometer Basisfragebogen. https://www.bgw-online.de/resource/blob/90772/1a7426b257396246008fc4cb154bacbb/BGW_Betriebsb_Formular_Basisfragebg_web_230721.pdf

Heinemann, Lars; Rauner, Felix (2008): Identität und Engagement: Konstruktion eines Instruments zur Beschreibung der Entwicklung beruflichen Engagements und beruflicher Identität. In: *A+B Forschungsberichte* (1), S. 1–24.

Holm-Hadulla, R. M., Hofmann, F.-H., Sperth, M., & Funke, J. (2009). Psychische Beschwerden und Störungen von Studierenden. *Psychotherapeut*, 54(5), 346–356. <https://doi.org/10.1007/s00278-009-0693-3>

Koutsoukou-Argraki, A., Kreß, V., Hofmann, F.-H., Sperth, M., & Holm-Hadulla, R. M. (2018). Veränderungen von Kohärenzgefühl, Symptombelastung und Lebens- sowie Studienzufriedenheit im Verlauf psychosozialer Beratungen. *PPmP – Psychotherapie · Psychosomatik · Medizinische Psychologie*, 68(02), 66–74. <https://doi.org/10.1055/s-0043-118651>

Syrek, C., Bauer-Emmel, C., Antoni, C. & Klusemann, J. (2011). Entwicklung und Validierung der Trierer Kurzsкала zur Messung von Work-Life Balance (TKS-WLB). *Diagnostica*, 57(3), 134–145. <https://doi.org/10.1026/0012-1924/a000044>